

VII. SITZUNG VOM 1. MÄRZ 1899.

Das k. k. Finanzministerium übersendet ein Exemplar der in demselben verfassten ‚Tabellen zur Währungs-Statistik‘, 2. Ausgabe, 1. Theil, 1896—1899.

Es wird hiefür der Dank ausgesprochen.

Der Ausschuss der deutsch-akademischen Lese- und Redehalle in Wien spricht den Dank aus für die Ueberlassung des ‚Anzeigers‘.

Der prov. Secretär überreicht eine Abhandlung des k. und k. Obersten Herrn Carl von Duncker in Wien: ‚Der Besuch des Herzogs von Lothringen in Berlin und die Verlobung des Kronprinzen Friedrich (1732)‘, um deren Aufnahme in die akademischen Schriften der Verfasser ersucht.

Die Abhandlung wird einer Commission zur Begutachtung überwiesen.

Der prov. Secretär theilt ein ddo. 27. Februar d. J. in Aden aufgegebenes, von Prof. Dr. D. H. Müller unterzeichnetes Telegramm mit, dessen Inhalt zufolge die Expedition der kais. Akademie nach ausserordentlich erfolgreicher Durchforschung Sokotras wohlbehalten diese Insel verlassen und sich nach Kischin begeben hat.

Im Anschlusse daran verliest der prov. Secretär das folgende von Sr. Majestät dem Könige Oskar von Schweden und Norwegen eingelangte Telegramm:

‚Kaiserliche Akademie der Wissenschaften

Wien.

Herzlich dankend für Telegramm, spreche ich meine wärmsten Wünsche für ferneren Erfolg aus.

Oskar.‘
